

Öffentliche Stellenausschreibung

42.500 Studierende, 7.750 Beschäftigte in Lehre, Forschung und Verwaltung, die gemeinsam Zukunftsperspektiven gestalten – das ist die Universität Münster. Eingebettet in die Atmosphäre der Stadt Münster mit ihrer hohen Lebensqualität zieht sie mit ihrem vielfältigen Forschungsprofil und attraktiven Lehrangeboten Studierende und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland an.

Am Institut für Kriminalwissenschaften, Abt. III (Prof. Dr. Moritz Vormbaum) im Fachbereich 03 der Universität Münster ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (E 13 TV-L)

zu besetzen. Angeboten wird eine für 3 Jahre befristete Teilzeitstelle (65 %). Die Lehrverpflichtung beträgt bei Vollzeit 4 SWS.

Ihre Aufgaben:

- Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit ist die Leitung der Klausurwerkstatt im Strafrecht. Dies beinhaltet:
- Analyse der im Vorhinein eingereichten Klausuren (Zwischenprüfung und Klausurenkurs) bezüglich methodischer Schwächen (wie etwa fehlende Schwerpunktsetzung, Mängel im Gutachtenstil, Obersatzformulierung etc.). Eine inhaltliche Korrektur erfolgt nicht.
- Beratung der Studierenden in persönlichen Einzelgesprächen bezüglich der methodischen Schwächen ihrer Klausuren verbunden mit konkreten Verbesserungsvorschlägen.
- Beratung der Studierenden bezüglich allgemeiner Lernstrategien und methodischer Fragen.
- Vereinbarung fortlaufender Termine, um den Lernprozess der Studierenden zu begleiten.
- Mit der Stelle ist die Durchführung eines Promotionsvorhabens in einem der Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls verbunden.

Unsere Erwartungen:

- ein Ergebnis mit Prädikat bei der Ersten juristischen Prüfung
- vertiefte Kenntnisse im Straf- und Strafprozessrecht
- hinsichtlich der Promotion ein besonderes Interesse an Völkerstrafrecht, „Transitional Justice“ oder der Zeitgeschichte des Recht

Ihr Gewinn:

- Wertschätzung, Verbindlichkeit, Offenheit und Respekt – das sind Werte, die uns wichtig sind.
- Mit einer großen Anzahl an unterschiedlichsten Arbeitszeitmodellen ermöglichen wir Ihnen flexibles Arbeiten – auch von Zuhause aus.

- Ob Pflege oder Kinderbetreuung - unser [Servicebüro Familie](#) bietet Ihnen konkrete Unterstützungsangebote, damit Sie Privates und Berufliches unter einen Hut bekommen.
- Ihre individuelle, passgenaue [Fort- und Weiterbildung](#) ist uns als Bildungseinrichtung nicht nur wichtig, sondern eine Herzensangelegenheit.
- Von Aikido bis Zumba - unsere [Sport- und Gesundheitsangebote](#) von A - Z sorgen für Ihre Work-Life-Balance.
- Sie profitieren von zahlreichen Benefits des öffentlichen Dienstes wie z. B. einer attraktiven betrieblichen Altersvorsorge ([VBL](#)), einer [Jahressonderzahlung](#) und einem Arbeitsplatz, der kaum von wirtschaftlichen Schwankungen abhängig ist.

Die Universität Münster setzt sich für [Chancengerechtigkeit und Vielfalt](#) ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung, und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum **13.02.2026** an die

Universität Münster
Institut für Kriminalwissenschaften – Abt. III
Prof. Dr. Moritz Vormbaum
Kr3@uni-muenster.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung ausschließlich elektronisch und zusammengefügt zu einer pdf-Datei an die angegebene E-Mail-Adresse. Bitte beachten Sie, dass wir andere Dateiformate nicht berücksichtigen können.

Ausschreibungskennziffer bei Rückfragen: **2026_01_21**